



Venter Drei Gipfel Tour



Charakter: Diese wunderschöne Drei-Gipfeltour bei Vent führt abseits ausgetretener Pfade im Banne der Wildspitze durch einen kleinen Bereich der Öztaler Alpen. Ohne Gletscherberührung dennoch immer in greifbarer Nähe der weitläufigen Gletscher. Die drei Dreitausender versprechen eine herrliche Rundumsicht zu den ganz Großen in den Öztaler Alpen. Die drei Hütten bieten noch echte Tiroler Gastfreundschaft in angenehmer Atmosphäre und traumhafter Aussichts- lage. Wer es noch gemütlicher möchte, der plant auch noch eine weitere Zwischenübernachtung in der Vernaghütte ein.

Empfehlungen: Unterkunft u. Einkehr, Essen & Trinken, Shoppen & Erleben



Breslauer Hütte, 2844 m - Vent



Vernaghütte, 2768 m - Vent



Hotel Alt Vent**** - Vent

4 Tagesetappen - 3 Dreitausender - 3 Hüttenübernachtungen

1. Tagesetappe: Anreise nach Vent und Aufstieg oder Auffahrt mit dem Doppelsessellift Wildspitze nach Stablein (2.356 m). Von hier auf das Wilde Mannle (3.023 m) und am Rofenkarsteig zur Breslauer Hütte (2.844 m).

2. Tagesetappe: Von der Breslauer Hütte (2.844 m) am Seuffertweg 902 in das Vernagtachtal mit Abstecher auf die Vernaghütte (2.755 m) und danach Aufstieg auf die Mittlere Guslarspitze (3.128 m) und nach Süden abwärts zum Hochjochospiz (2.413 m).

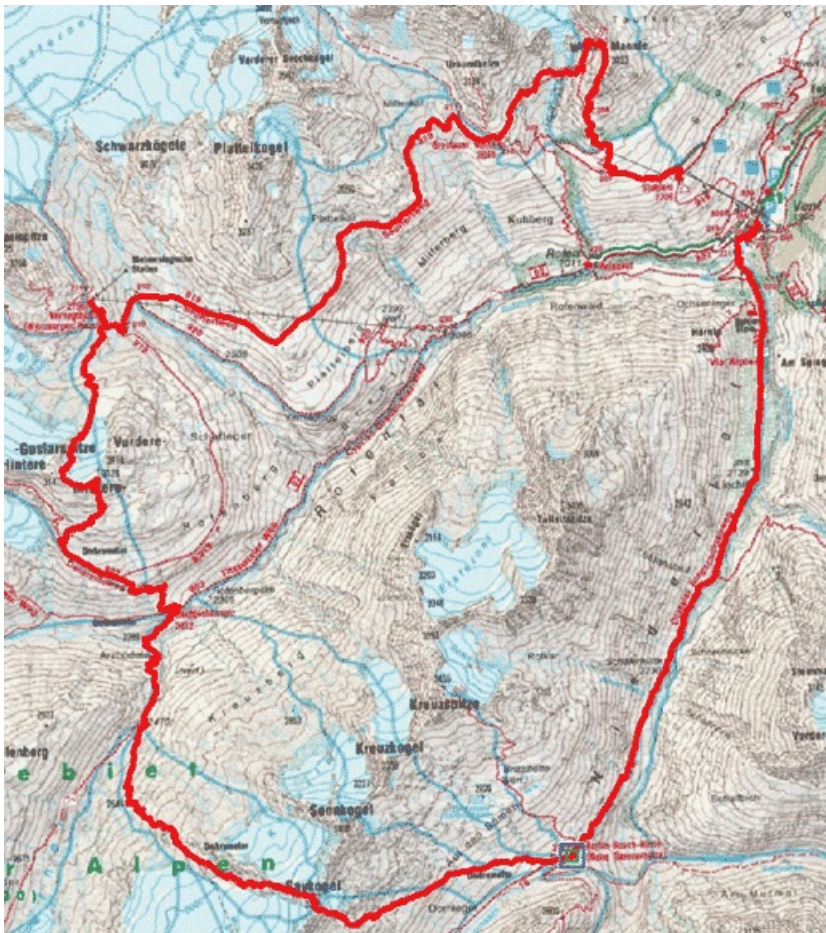
3. Tagesetappe: Vom Hochjochospiz (2.413 m) hinab zur Rofenache und nach Südosten aufwärts auf den Saykogel (3.355 m). Abstieg in das Niederjochtal zur Martin Busch "Samoarhütte" (2.501 m).

4. Tagesetappe: Von der Martin Busch "Samoarhütte" (2.501 m) entlang des Hüttenweges durch das Niedertal auswärts nach Vent zum Ausgangspunkt.

Tourenkategorie	Mehrtagestouren Sommer, Bergtour, Hüttenwanderung
Gebirgsgruppe	Öztaler Alpen
Region	Wanderregion Vent, Ötztal

Talort	Vent, 1.895 m
Gehzeit Gesamt	14 - 16,5 Std. Gehzeit
Höhendifferenz Gesamt	2.586 Hm (Aufstieg) - 3.044 Hm (Abstieg)
Weglänge Gesamt	33,9 Km
Ausgangspunkt	Vent, 1.895 m oder an der Bergstation beim Doppelsessellift Wildpsitze (Stablein), 2.356 m.
Schwierigkeit	Schwierige, schwarze Bergwege. Teilweise sind kurze, mit Drahtseil versicherte, ausgesetzte Passagen zu überwinden. Beachten Sie auch die Bergwegklassifizierung!
Ausrüstung	Im Frühsommer ist bei dieser hochalpinen Gipfel Rundtour unbedingt Steigeisen und Pickel empfehlenswert - es halten sich schattseitig bis lange in den Frühsommer hinein, meist kleine Schneefelder!
Kartenmaterial	Kompass Karte Nr. 042 Inneres Ötztal, Gurgler Tal, Venter Tal, Pitztal AV-Karten Ötztaler Alpen Nr. 30/1 Gurgl, Nr. 30/2 Weißkugel und Nr. 30/6 Wildspitze
Anfahrt	A12 Inntalautobahn zur Ausfahrt Ötztal, durch das Ötztal nach Zwieselstein und rechts weiter talein nach Vent. Routenplanung
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln	Mit der Österreichischen Bundesbahn (www.oebb.at) zum Bahnhof Ötztal und mit dem Bus (www.oetztalerbus.at) nach Sölden und weiter nach Vent (1x umsteigen in Sölden oder Zwieselstein).
Parkmöglichkeit	In der Ortschaft Vent bei den Parkplätzen nach der Talstation vom Stablein Lift (Skigebiet) - Parkplatz Sektion P 8 für Tourengänger (gebührenfrei). Achtung: Nicht den vorderen Parkplatz neben dem Lift benutzen sondern den Parkplatz in der Nähe der Kapelle - am Parkplatz neben dem Lift wird kassiert!
Einkehrmöglichkeiten Alternativ	Vernagthütte (2.755 m)
Unterkünfte Alternativ	Vernagthütte (2.755 m)
Sonstige Infos / Wissenswertes	Bei dieser hier vorgestellten Gipfel-Rundtour in den Ötztaler Alpen bewegt sich der Bergsteiger durchwegs im hochalpinen Gelände. Es erfordert daher einen alpin erfahrenen Bergsteiger mit perfekter Ausrüstung und entsprechender Ausbildung. Am sichersten ist man bei dieser Durchquerung mit einem erfahrenen und bestens ausgebildeten Bergführer unterwegs!
Autor	Ernst Aigner





Für diese Touren empfehlen wir Ihnen die
[Kompass Karte](#) Nr. 042 Inneres Ötztal, Gurgler Tal, Venter Tal, Pitztal